

Auserwählte, liebe Freunde, viel will Ich jenen gewähren, die Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht haben. Seid tatkräftig im Zeugnis, auf dass viele zu Mir kommen, um Freude und Frieden zu haben.

Geliebte Braut, Mein Plan für diese harte und schwierige Zeit ist grandios, viel will Ich schenken, mehr als Ich es in der Vergangenheit getan habe, viel mehr werde Ich dem schenken, der sich Meiner Liebe öffnet und sich einsetzt in Meinem Dienst.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich sehe jeden Tag Deine Gaben, immer neu, immer wunderbar, aber ich sehe auch, dass die Menschen nicht begreifen und sich selbst die Verdienste zuschreiben, dies tun sie, weil sie in ihrem Herzen nicht Dich an die erste Stelle gesetzt haben, sondern sich selbst. Verzeihe so viel Torheit, Süße Liebe; wenn der Mensch sich Dir nähert, Heiligster Gott, lädt er sich mit Positivität, wenn er Dir, Gott, fern bleibt, lädt er sich mit Negativität und wir immer negativer, desto länger er fern bleibt. Er sieht nicht, obwohl er gute Augen hat, er begreift nicht, obwohl er gute geistige Fähigkeiten hat. Angebeteter Jesus, wie hart ist das Los dessen, der Dir fern ist: er ist wie eine Blume ohne Wasser, die immer mehr vertrocknet, bis sie ganz verdorrt. Du, angebeteter Gott, bist die Köstlichkeit jeder Seele, Du, Gott, bist ihre Blüte, wie kann der Mensch leben, ohne Dich im Herzen und im Verstand? Unendliche Liebe, erbarme Dich dieser armen Menschheit, erbarme Dich jedes Menschen der durch eigene Schuld wie eine vertrocknete Blume geworden ist, die ihre Schönheit verliert und immer mehr verdorrt.

Geliebte Braut, die Lage der ganzen Menschheit ist vor Meinen Augen, Ich sehe jeden Verstand, erforsche jedes Herz, wenn der Mensch wie eine Blume ist, die zu vertrocknen beginnt, lasse Ich sie nicht verdorren, ohne ihr vorher zu Hilfe zu eilen, Ich sende Meine Engel voraus, dann nehme Ich Mich Selbst eifrig ihrer an. Dies tue Ich, Meine Braut, weil Ich das Heil der Seelen will und nicht ihr Verderben.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, wie Groß und Gütig ist Dein Herz, Du willst, dass keine Seele verloren gehe, Du willst, dass jede Heil und Frieden in Dir habe. Ich sehe jedoch, dass Dein feind viele Seelen betrügt und sie grausam an sich zieht, befreie diese Elenden von seinem schrecklichen Joch, ich habe verstanden, dass der verdammte im Verstand, im Herzen wirkt, auf dass der Mensch sich ihm unterwerfe.

Geliebte Braut, keiner wird umgarnt, wenn er sich nicht umgarnen lassen will, keiner kann betrogen werden, wenn er nicht betrogen werden will, Ich gewähre jedem die nötige Kraft, um seinen Kampf gegen das böse auszufechten.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Süßeste Liebe, wie möchte ich, dass dem schrecklichen feind Macht entzogen würde! Es fallen in sein Netz all jene die sagen: Er existiert nicht! Er existiert nicht! Sie wollen nichts davon hören, so überzeugt sind sie, dass es ihn nicht gibt und er kann ungestört handeln. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, ich bitte Dich inständig, angebeteter Jesus, nimm eilends dem höllischen feind seine Macht, damit jeder Mensch aus seinem Schlummer erwache und den Weg des Heils einschlage. Ich weiß, dass die Menschen auf Erden Milliarden und Milliarden sind, mein Wunsch ist es, dass diese große Bevölkerung nachher das Paradies bevölkere und niemand in die Flammen des Abgrunds des Feuers falle, wo die Flamme nie erlischt und die Verzweiflung nicht aufhört. Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, allein der Gedanke, dass eine Seele in den Abgrund des Feuers falle, lässt mich erzittern, ich sehe die Aufsässigen der Erde lachen und singen, sie träumen von einer glücklichen Zukunft, obwohl sie alle Deine Gesetze übertreten. Wie traurig wäre es, wenn jede ihre Illusion zu einer schrecklichen Enttäuschung werden würde!

Geliebte Braut, wie kann ein Mensch, mit Intelligenz ausgestattet, denken, dass er eine glückliche Zukunft im Frieden haben kann, wenn er Meine Gesetze übertritt? Die Sünde hat ihre schrecklichen Folgen, jede Sünde hat als Folge eine zeitweilige Sühne, die auch nach der Vergebung bleibt, deshalb bietet die Kirche, fürsorgliche Mutter, dem reuevollen Menschen die Ablässe an, um die Folgen der Sünde zu erleichtern. Meine Unendliche Barmherzigkeit umarmt die ganze Kirche und durchdringt sie, wie kann ein Mensch der sündigt, fortfahren zu sündigen? Wie kann er meinen, ohne Reue eine Zukunft im Frieden und in der Freude zu haben? Wer die Intelligenz hat, muss begreifen und kann nicht wie ein Unmensch leben, der keine hat. Denke an einen, der ein Auto lenkt, ohne auf die Verkehrszeichen zu achten, ohne die Grenzgeschwindigkeit zu beachten, ohne die Regeln zu befolgen, denke an einen, der so handelt: kann er in seinem Wahnsinn fortfahren, ohne bestraft zu werden?

Du sagst Mir: Nein, gewiss nicht, Liebster, er muss zur Vernunft gelangen, ansonsten ist sein Verderben gewiss, sicher und vollständig.

Du hast richtig gesagt. Wie kann also ein unbußfertiger Sünder meinen, eine leuchtende Zukunft zu haben, wenn er in seiner Lage verbleibt? Er wird enden wie der Trunkene, der singend und schwankend vorwärts geht, bis er in ein Loch fällt und sich nicht mehr erhebt. Geliebte Braut, Ich werde von jedem Menschen Rechenschaft verlangen über die anvertrauten Talente, über jedes wird er sich über die Art wie er es angewandt hat, verantworten müssen. Bleibe in Meinem Herzen, geliebte Braut, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem Tag lade Ich euch ein zum Gebet für eure Bekehrung und jene eurer Brüder. Betet, geliebte Kinder, damit der Glaube immer stärker werde, wer einen tiefen Glauben hat, nimmt den Willen Gottes an und stellt ihn nicht in Frage, wer einen schwachen Glauben hat, beanstandet den Willen Gottes und nimmt ihn nicht an. Geliebte Kinder, in dieser Zeit können jeden Augenblick neue Dinge geschehen im Leben eines jeden, nie zuvor geschehene Dinge, wisst, dass nicht geschieht, was Gott nicht will oder nicht zulässt; sagt immer, sagt jeden Augenblick: Dein Wille geschehe, Angebeteter Gott, wie im Himmel, so auf Erden. Geliebte Kinder, mit dem tiefen, fortwährenden Gebet, könnt ihr den Willen Gottes annehmen, welcher er auch ist. Seid bereit, geliebte Kinder, auch für plötzliche Änderungen, seid bereit mit eurem Gott zugewandtem: Hier bin ich.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, ich habe gut verstanden, dass dies die Zeit der größten Überraschungen und der raschen Veränderungen ist, immer ist dies mein Gedanke: nichts geschieht, wenn Gott nicht will oder nicht erlaubt. So ist es, Süße Mutter, aber jede Veränderung, insbesondere wenn plötzlich, betrübt tief, verursacht Verwirrung. Hilf uns, hilf uns, Süße Mutter, den Willen Gottes anzunehmen, ohne uns von Verwirrung oder von tiefer Betrübnis ergreifen zu lassen; halte, Süße Mutter, Deine Hand auf unser

Haupt, lasse unser Herz ruhig bleiben, liebe unsere Seele, lasse uns nicht allein im einschneidenden Augenblick unseres Lebens.

Liebe Kinder, Gott gewährt Mir in besonderer Weise unter euch zu bleiben mit Meinen Botschaften. Mit der Lebendigen Gegenwart, durch Seine Werkzeuge, will Ich euch jeden Augenblick eures Lebens beistehen, hauptsächlich wenn euch Betrübnis ergreift wegen der harten und schwierigen Momente. Euer Herz bange nicht, denke nicht, denke keinen Augenblick, dass Ich, eure Mutter, die Ich euch so sehr liebe, Meine Kinder vergessen könnte, seid hingegen gewiss, dass Ich bei euch bin jedesmal ihr Mich sucht, Ich bin und werde immer bei euch sein, auch wenn es nicht mehr Meine besondere Anwesenheit geben wird. Wenn ihr Mich wollt, liebe Kinder, wenn ihr Mich mit der Stimme des Herzens sucht, werde Ich bei euch sein, werde euch nie verlassen. Es freue sich euer Herz, denn die Himmelsmutter hat keinen anderen Wunsch, als euer Heil und eure wahre Freude. Geliebte Kinder, habt Meine Botschaften gut präsent, habt Meine Worte tief in eurem Herzen eingepägt, lest alle Meine Botschaften durch, die Ich euch in diesen Jahren gegeben habe und lebt sie, lebt sie mit Freude jeden Tag, gehört nicht zu jenen die erbaut sind, aber dann nicht im Leben umsetzen was sie verstanden haben. Macht euch ein Programm des Lebens, in dem Jesus immer den ersten Platz einnimmt, den Ehrenplatz, im Herzen, im Verstand: jeden Augenblick eures Lebens habe Er immer den Ehrenplatz.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria